



Schule der Dorf-
und Flurentwicklung
in Klosterlangheim

Kompetenz für
engagierte Bürger

Seminar Zwischenevaluierung ILE Dreiländereck am 25./26.11.2019



Moderation:
Dipl.-Ing. Johannes Krüger und
Dipl.-Geogr. Stefanie Dümig

Vorwort zur Evaluierung

Die ILE Dreiländereck ist seit einigen Jahren aktiv. Es hat sich herausgestellt, dass das ILEK zu überarbeiten ist. Deshalb wurde nun ein neues Konzept beauftragt. Gleichzeitig mit der Neueinstellung der Umsetzungsmanagerin ist es nun sinnvoll, eine Evaluierung durchzuführen, um die Organisation, Prozesse und Strukturen zu betrachten, neue Erkenntnisse zu gewinnen, bisherige Entwicklungen zu überprüfen und sich mit neuen Ideen und Zielen weiter zu entwickeln.

Die ILE erhält für die Umsetzungsbegleitung auch eine Förderung. Zur Verlängerung der Förderung ist aus vorgenannten Gründen eine Evaluierung der ILE Aktivitäten Voraussetzung, eine „kleine“ Evaluierung als erstes Resümee zur Hälfte der Förderperiode und eine „große“ Evaluierung rechtzeitig vor Ende der Förderperiode mit Blick auf eine ILEK Fortschreibung.

In regelmäßigen Abständen sollten auch die ILE Projektlisten auf aktuellen Stand gebracht und neu priorisiert werden. Dies ist von den ILE Gemeinden spätestens zur kleinen und großen Evaluierung durchzuführen. Hierzu sind abgeschlossene Projekte aus der Liste zu nehmen, nicht mehr relevante Projekte zu streichen und neue Projekte in die Liste aufzunehmen. Insbesondere sind die in den nächsten 2-3 Jahren vorrangig umzusetzenden Projekte zu priorisieren.

Das jetzige zweitägige SDF-Seminar wird bei der „kleinen“ Evaluierung den gestellten Anforderungen gerecht. Zusätzlich ist später bei einer großen Evaluierung die ILEK-Fortschreibung und evtl. eine zusätzliche externe Evaluation erforderlich.

Sämtliche Ergebnisse der Evaluierung sind durch das Umsetzungsmanagement und der Lenkungsgruppe in Abstimmung mit dem ILE-Betreuer zu bewerten und zu behandeln. Dabei ist das beabsichtigte weitere Vorgehen der Allianz aufzuzeigen (Ziele und Projekte).

Die Dokumentation der gesamten Evaluierung ist mit Beschluss der Lenkungsgruppe durch den Sprecher der ILE am jeweiligen ALE vorzulegen. Die abschließende Beurteilung der Ergebnisse ist Aufgabe des ALE und Grundlage zur Gewährung von weiteren Fördermitteln.

HERZLICH WILLKOMMEN IN KLOSTERLANGHEIM

Das historische Klosterlangheim
- ehemaliges Zisterzienserkloster
- der richtige Ort, sich auf das Seminar
vorzubereiten

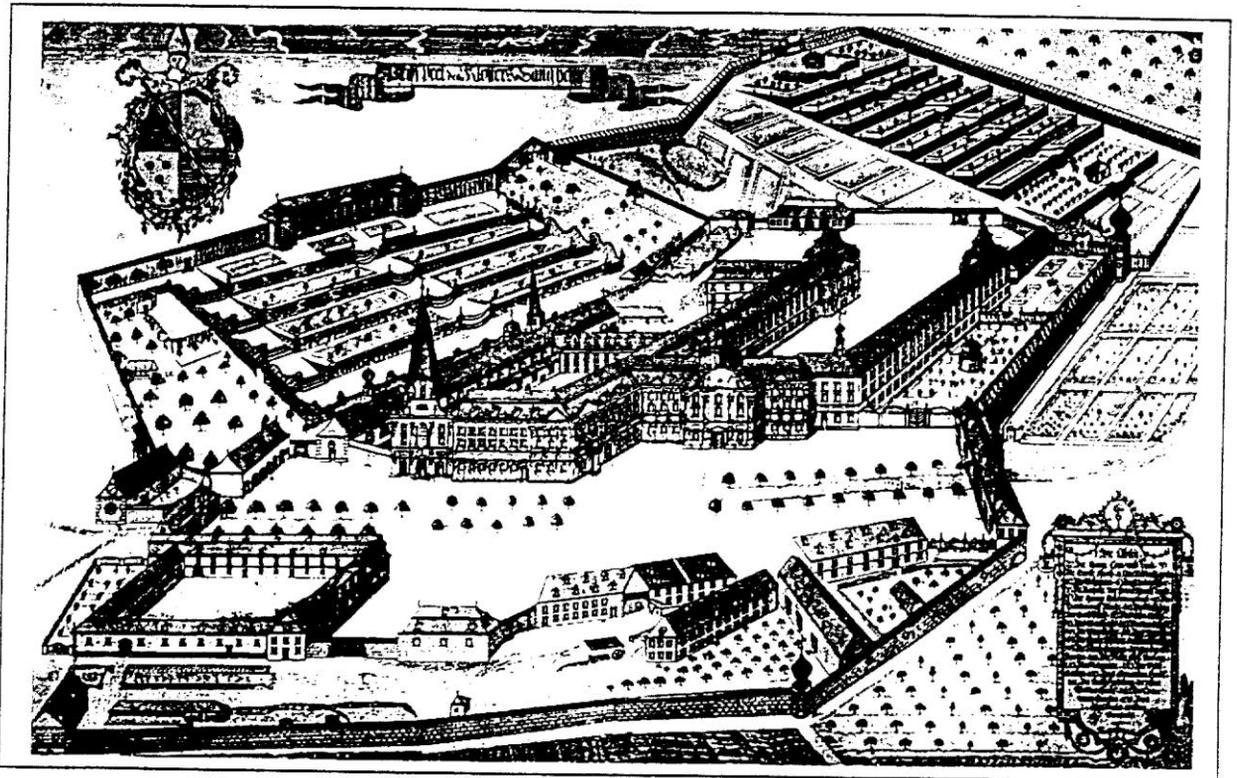


Abb. 1 Langheim um 1800. Zeichnung von Alanus Bittermann.

Quelle: Stabi Bamberg - Repro Steger



Konventgebäude



Deckendetail im Kreuzgang

Kloster Langheim

Geschichtlicher Überblick

- 1007 Nach Forderung König Heinrichs II. von Bayern wird das Bistum Bamberg gegründet
- 1098 In Burgund, genauer in Citeaux, entsteht eine benediktinische Reformbewegung. Citeaux = mittellateinisch → Cistercium, daher der Name Zisterzienser.
Die Zisterzienser hatten sich in abgeschiedenen Gegenden anzusiedeln und autark zu ernähren.
- 1127 Zisterzienser gründen Kloster Ebrach.
- 1132/1134 Auf Wunsch Bischof Ottos wird von Ebrach aus, unter Abt Adam und 11 Mönchen das Kloster Langheim im sumpfigen Tal der Leuchse gegründet. In Verbindung mit Fischzucht wird eine hervorragende Hochwasserfreilegung angelegt. Klosterlangheim konnte rasch durch den halbmonchischen Stand der Konversen (= "Bekehrte", Laienbruder eines kath. Ordens), die für Gotteslohn arbeiteten, riesige Bauerfolge für sich buchen und es wurde ein landwirtschaftlicher Musterbetrieb angelegt, der dem Kloster völlige Autarkie sicherte.
- 1316 Der Münsterbau konnte nach 50 Jahren geweiht werden. Die hohe Blütezeit von Kloster Langheim ist erreicht.
- 1318/1322 In dieser Zeit erfolgt eine wichtige Entscheidung des Klosters, die Arrondierung der Ländereien. Die weit verstreuten Ländereien wurden z.T. billigst verkauft, um wiederum ortsnahe Land gegen Höchstpreise zu erwerben, um die landwirtschaftliche Nutzung auf arrondierten Flächen wirtschaftlich zu gestalten.
- 1429/1525/
1630 Hussitenkrieg, Bauernkrieg, 30-jähriger Krieg bringen immer wieder Beschädigungen
- 1649 Abt Knauer behebt die Schäden und erstellt in dieser Zeit auch den 100-jährigen Kalender.
- 1700 wird ein barocker Umbau der Klosteranlagen geplant.
- 1751 Errichtung des Konventbaues (gleichzeitig mit Vierzehnheiligen)
- 7.07.1802 Brand im Kloster, es besteht aber ein sofortiger Aufbauwille.
- 24.06.1803 Trotz Behebung der Schäden wird das Kloster durch Reichsdeputationshauptschluss tlw. zerstört und aufgelöst. Die Gebäude werden als Steinbruch benutzt.
- 1818 Auch die Steuergemeinde Langheim wird aufgelöst, der klösterliche Grundbesitz total zerschlagen.

SDF – Klosterlangheim

Ziele der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim

- Förderung von Ideen der Dorf- und Flurentwicklung
- Beitrag zur erfolgreichen Weiterentwicklung des gesamten ländlichen Raumes in Franken

durch

Information, Aus- und Weiterbildung sowie Erfahrungs- und
Gedankenaustausch

in Form von

- Seminaren
- Exkursionen
- Vortragsveranstaltungen

Übergeordnetes Ziel des Seminars ist die Aktivierung der Teilnehmer zur Eigenbestimmung und zur Übernahme von Eigenverantwortung für ihren gesamten örtlichen Lebensraum.

Situationsanalyse

Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen die bisherige Entwicklung des Ortes überdenken, derzeitige Stärken und Schwächen erkennen und Ziele erarbeiten.

Information und Motivation

In einer Informationsphase erhalten die Teilnehmer einen Einstieg in das Thema des Seminars. Diese Phase soll zur aktiven Mitarbeit anregen.

Grundlagen der Zusammenarbeit

Es werden Methoden und Techniken, die für die Arbeitskreisarbeit zu Hause von großem Nutzen sind, dargestellt und eingeübt.

Ein gemeinsam erstellter Aktionsplan soll die Weiterarbeit zu Hause gewährleisten.

Seminar Zwischen-Evaluierung Integrierte Ländliche Entwicklung Dreiländereck

Gemeinde Regnitzlosau,
(Landkreis Hof)



Stadt Rehau,
(Landkreis Hof)



Stadt Schönwald
(Landkreis Wunsiedel)



Veranstaltungsort: Schule der Dorf- und Flarentwicklung, Abt-Mösinger-Straße 1,
98215 Lichtenfels – OT Klosterlangheim

Seminarprogramm

Montag, 25. November 2019

- 9.30 Uhr Anreise, anschließend Begrüßungskaffee im Konventbau
- 10.00 Uhr Seminarbeginn – Orientierung, Organisation, Information
- Input (ILE-Managerin):
Was wurde bisher erreicht? Stand der Projektumsetzungen
- 11.15 Uhr Vortrag ILE Oberes Werrtal – Projekte und Schwerpunkte
(Frau Eva Braksiek, Allianzmanagerin)
Fragen und Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagessen und Gruppenfoto
- 14:00 Uhr Evaluierung der Ziele, Projekte und Handlungsfelder
Zieldefinition, Ergänzung neuer Projektideen,
Prioritäten, TOP-Projekte
- ab ca. 19.00 Uhr Ende erster Seminartag,
anschließend Zimmerbezug im Hotel Krone, Lichtenfels,
Abendessen, gemütliches Beisammensein

Dienstag, 26. November 2019

- 8.30 Uhr Offene Fragen vom Vortag, Informationen zum Tagesablauf
- Evaluierung des Prozesses und der Organisationsstrukturen
Bearbeitung der prioritären Projekte
Informationen zum Regionalbudget (BD Müller)
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Aktionsplan – wie geht es weiter?!
- Abschlussbesprechung
- 15.00 Uhr Ende des Seminars und Abschiedskaffee

Auf Ihre Teilnahme freuen sich Ihre Seminarleiter
Stefanie Dümig & Johannes Krüger
Stammreferenten an der Schule für Dorf- und Flarentwicklung

Tagesablauf

- 10:00 Orientierung, Orga, Info
Vorstellungsrunde
Input: Stand der ILE/Projekte
Vortrag ILE Oberes Wemtal
Fragen & Diskussion
- 12:00/12:15 Mittagessen & Foto
Evaluierung Ziele & Projekte
Ergänzung neuer Ideen
TOP-Projekte
(Infos zum Regionalbudget)
- 19:00 Ende des Semintags
19:30 Abendessen in Lichtenfels

Nach einigen Informationen
rund um das Seminar...

Informationen

- Teilnehmerliste
- Mittagessen/Abendessen
- Kaffee/Tee
- Telefon/Handy
- Rauchen
- WC
- Seminardoku
- Gruppenfoto
- Parken

... werden die Ziele der
Veranstaltung und die Rolle
der Teilnehmer und
Moderatoren geklärt

Ziele des Seminars



- Aktueller Stand - Wo stehen wir?
- Bewertung bisheriger Ziele & Projekte
- Ergänzung neuer Ideen
- Hinterfragung der Strukturen & Prozesse
→ Optimierung
- (Neu-) Ausrichtung der Ziele
und Projektliste, TOP-Projekte
- Zusammenhalt stärken

Verantwortlich für

Seminar-
leiter

Organisation
Methoden
Prozess
Stimmung
Themen
Ergebnis

Teilnehmer

Vorstellung & Erwartungen

Stellen Sie sich
kurz vor (1 Karte)

Name

Welche Erwartungen
haben Sie zu diesem
Seminar ?

Erwartung

Was war für Sie das
schönste ILE-Erlebnis/
ILE-Projekt ?
(1-3 Karten)

ILE-Erlebnis/
Projekt

Schlagworte auf Pinnkarten
Bitte groß schreiben !

Vorstellungsrunde

Vorstellung

KROPF,
Hans-Jürgen
Regniklosan
Dietmar
Luding
Hopper dietzel
Wolfgang
z. Bgm



DREI
LÄNDERECK
BAYERN • SACHSEN • BÖHM

Sabrina
Gartinger



MICHAEL
ABRAHAM
Rudolf Scholz

ZEEH, HANS-PETER

GERTI
RÖDER

Klaus Juschke

Krusula Tüscher
Stadträtin in Schönwald



Tina Pinkert
Kammerin Schönwald

Thomas Hinkler
ALE Qfr./ILE-Betreuer

Michael
Rehwagen

BA
↙

Maximilian Stöhr
→ Büro PLANWERK
↓ N

Vorstellungsrunde

Meine Erwartungen an das Seminar sind:

DEN GEMEIN-
SAMEN NENNER
FINDEN

Interkommunale
Möglichkeiten

ANPASSUNG ILEK
AN DIE REALITÄT 2020

Seminar nutzen für
Fortschreibung ILEK

- Gute Teamarbeit
- Positive Weiterführung
der ILE

Gemeinschaft

Zukunft

Sachliche
Diskussionen

Themenfindung

Arbeit
Leben

Stärkung der
Team-Arbeit
(Kernwegnetz Topziele)

neue Ideen +
neue Projekte
⇒ Arbeit für 70-Jähriger ☺

Impulse

Gedankenaustausch

Ideen für Projekte
erarbeiten

KENNENLERNEN
DER
NACHBARN

Ideen
Sammeln

Lösungen f.
Dorferneuerung

Fördermöglichkei-
ten

Einblick in
Entwicklungsmöglichkeiten

Erarbeiten neue
Ideen

Einblick in die
bisherige Entwicklung

MÖGLICHKEITEN
DER
ZUSAMMENARBEIT

Viele neue
Informationen

Konkretisieren /
Weiterentwicklung
bisheriger Projekte

Näheres
Kennenlernen
der Akteure

BEZUGSPUNKTE
ZU DEN
NACHBARGEMEINDEN

Vorstellungsrunde

Für mich war die **schönste ILE** - Veranstaltung
Maßnahme

DASS SICH MÖG-
LICHKEITEN GE-
FUNDEN HABEN

LÄNGST ÜBER-
FÄLLIGE PROJEKTE
ANZUPACKEN.

Fahrt durch's
3 Land mit
Bahn + BLS (Egrollet)

Zusammenarbeit -
Interkommunal

Rad- u. Wanderkarte

Kernwegenet-
skonzept

Kernwegenet

ILE-Seminar

Interkommunale
Zusammenarbeit
(z.B. Standesamt)

Gemeinsames
Zusammentreffen
u. Kennenlernen

Artenoah

Portlaradweg

Neues
Radkonzept

Zusammenarbeit
als solche

RADWEGE

KERNWEGENETZ
FREIZEITKARTE
"Artenoah"

KERNWEGE

Freizeitkarte

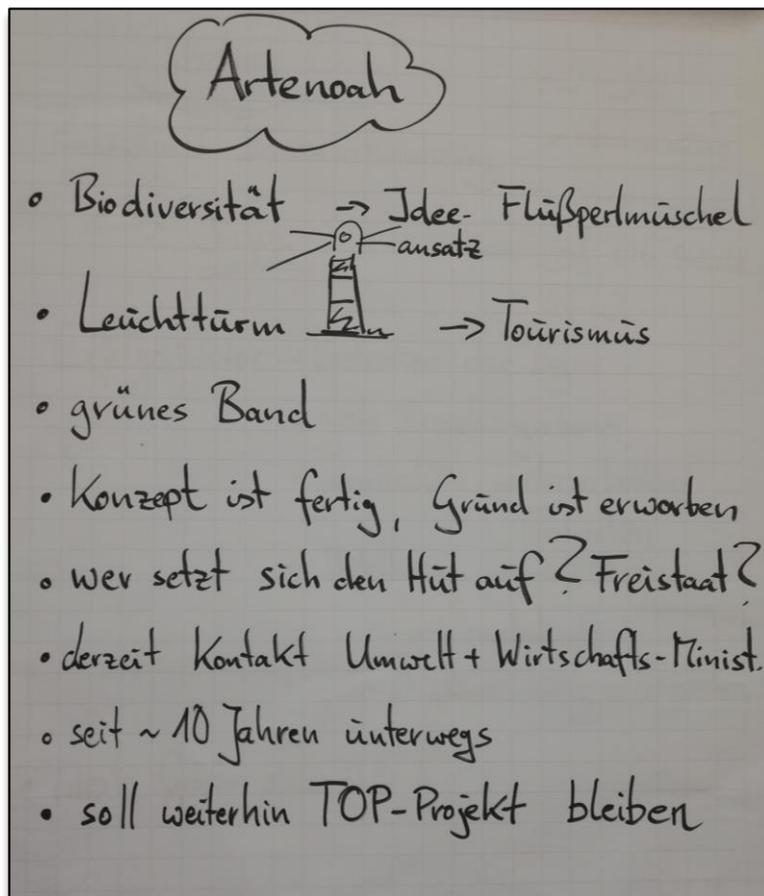
Sommerlounge
2019
in Rehau

ILE-Gemeinde-/Stadt-
Rat
-Sitzung

Input: Stand der ILE / Projekte



Frau Gartinger gibt einen kurzen Überblick über die bisherigen Projekte der ILE Dreiländereck (s. PPT).

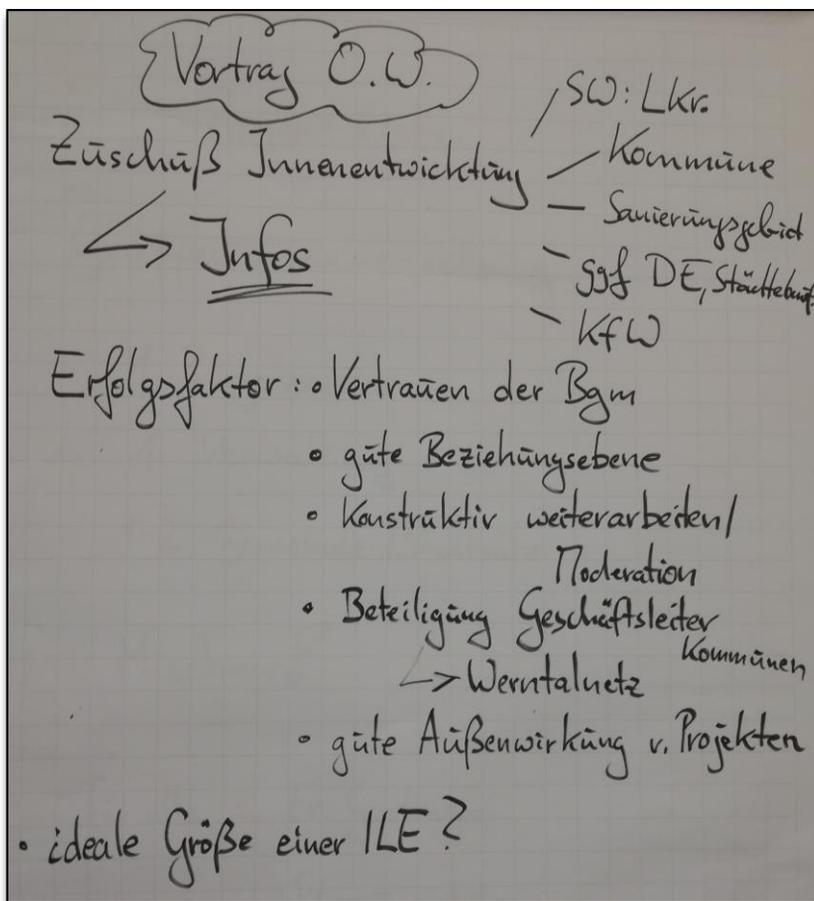


Die Bürgermeister berichten vom Stand des Leuchtturmprojekts Artenoah.



Vortrag: ILE Oberes Werntal

Anschließend stellt ILE-Managerin Eva Braksiek die Arbeit der Allianz Oberes Werntal vor. Die vielen Projektbeispiele sollen Impulse für die Arbeit der ILE Dreiländereck geben.

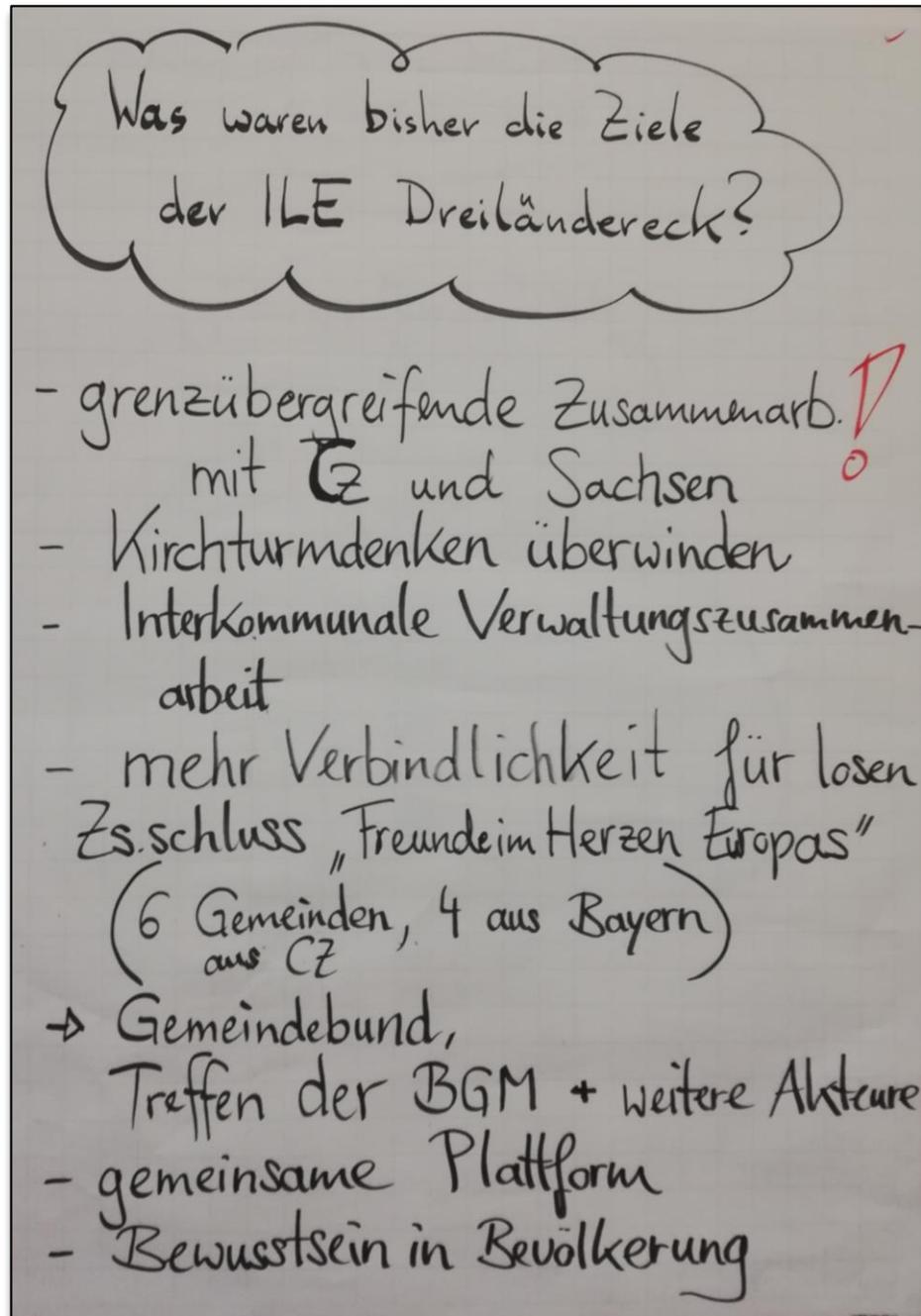


In der anschließenden Diskussion erläutert Frau Braksiek die Erfolgsfaktoren einer ILE.



Bisherige Ziele der ILE Dreiländereck

Nach der Mittagspause geht es gestärkt an die Arbeit. Zuerst rufen sich die Teilnehmer die ursprünglichen Ziele der ILE Dreiländereck in Erinnerung...



Was waren bisher die Ziele der ILE Dreiländereck?

- grenzübergreifende Zusammenarb. mit CZ und Sachsen
- Kirchturmdenken überwinden
- Interkommunale Verwaltungszusammenarbeit
- mehr Verbindlichkeit für losen Zs.schluss „Freunde im Herzen Europas“ (6 Gemeinden, 4 aus Bayern aus CZ)

→ Gemeindebund, Treffen der BGM + weitere Akteure

- gemeinsame Plattform
- Bewusstsein in Bevölkerung

Evaluierung und Ergänzung der Projekte

... Danach werden die Projekte aus dem ILEK evaluiert, um die Projektliste der aktuellen Situation der ILE anzupassen.

Die Teilnehmer haben auch die Gelegenheit, neue Projektideen zu ergänzen. Diese wird das Planungsbüro bei der Fortschreibung des ILEK berücksichtigen.

Projektliste (1)

Welche Projekte sollten in den nächsten 2-3 Jahren **vorrangig** angegangen werden?

Unterscheiden Sie zwischen

- **TOP-Projekte**
- wichtig
- wünschenswert
- zurückstellen

Was soll umformuliert werden?

Welche **neuen Projekte** sollen ergänzt werden?

Evaluierung und Ergänzung der Projekte

Projektliste

Methode: Worldcafé

3 Kleingruppen (interkommunal)

①

②

③

▶ Gruppenergebnis mit
Gruppennummer markieren

▶ Kommentare/Ergänzungen direkt auf
Pinnwand

▶ Wechsel nach ~30 min

danach Präsentation im Plenum

Gruppenzusammensetzung

1 Bürgermeister

1 Verwaltung

1-2 Gemeinde-/Stadträte

Mischen!

für alle: Fr. Gartinger

Planungsbüro

ALE

Evaluierung und Ergänzung der Projekte



Eifrig und konzentriert machen sich die drei Gruppen an die Arbeit.



Evaluierung und Ergänzung der Projekte

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein inter-kommunales Projekt
Wirtschaft, Gewerbeentwicklung, Energie						
Handlungsfeld		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Gastronomie + Regionale Produkte			2/1/3			
Netzwerke Kleingewerbe				2/1/3		
Interkommunales Gewerbegebiet Remlingen, Dshlan, Rebau	erledigt		3			
Energieumweltsparplan, Klimaschule			2/1/3			
Raum für Startups ... - Coworking space			5			

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein inter-kommunales Projekt
Neu:						
Handlungsfeld		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein inter-kommunales Projekt
Innenentwicklung						
Handlungsfeld		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Dorferneuerung Woja	nicht begonnen		2	1		x
Dorferneuerung Kühschwitz	Löschwassertank?		2	1		x
Dorferneuerung Prex	vorzeitiger Maßnahmenbeginn	3x1	2			x
Dorferneuerung Vierschau	Kosten, zurückgestellt		2	3x1		x
Vitalitätscheck	in Arbeit		2/1			
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Dorferneuerung Reichenbach			2	3x1		x
" " Trogenau			2	3x1		x
Leitstandsmanagement (auch Ortsteile)			2/1			
Dorferneuerung Neusteden			1			x
Dorferneuerung allgemein			1			
Individuelle Erneuerung			1			

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein inter-kommunales Projekt
Landwirtschaft, Landschaft, Biodiversität						
Handlungsfeld		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Plattform zum Austausch (Erfahrungen, Probleme, ...)	in Arbeit	3x	2/1			bodenständig
Kernbegriffe Umsetzung						

Gemeinschaftsprojekte gem. ILEK 2010
 Neue Projekte bzw. Beteiligung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)
 Ergänzungen/Neue Projekte
 Projekte in Vorbereitung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)

Evaluierung und Ergänzung der Projekte

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld Regionale Kooperationen	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen
		(**)	(+)	(o)	(-)
Organisation Dreiländereck	abgeschlossen				
Projektfilm "Dreiländereck"	abgeschlossen				
Dorfpartnerschaften am Grünen Band	abgeschlossen				
Grenzüberschreitendes GEK Neuhausen-Krasna	abhängig von artenoah ?		2	3x2/1	
Konferenzen, Erfahrungsaustausch, Kooperationsanbahnung	in Arbeit		3x2/1	3x1	
Dreiländereck online - Aktualität!	abgeschlossen		3x2/1		
gemeinsamer Veranstaltungskalender	in Arbeit, Freizeitkalender Vogtland in Vorbereitung	3x2/1			
Radwege-Führer	abgeschlossen				
touristische App "Dreiländereck" + weitere 1/2020 => Homepage	hohe Kosten	3x2			1
Regionales Wirtschaftsmagazin - brand eins	hohe Kosten, Klärung nötig				2/1
Neu: Kommunale Kooperation (Standesämter)	abgeschlossen				
	Gesamtkonzept inwendig! in Arbeit Konzept erarbeitet, fehlende Trägerschaft	3x2/1			
Neu: Aufwertung Dreiländereck					
Ergänzungen/Neue Projekte:					
Kommunale Koop., Bauhöfe * Erfahrungsaustausch		3x	⊗	2/1	
Regionalvermarktung - Dreiländereckapp			3x2		1
Zusammenarbeit Digitalisierung Sicherheit + IT	in Arbeit		2/1		
Kommunale Koop. / Radweg					

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld Tourismus	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen
		(++)	(+)	(o)	(-)
Tourismusbrochure Analog / Digital	nicht begonnen		2/1/3		
Tourismusprojekt Kornberg	in Arbeit, Zweckverband	2/1/3			
Grünes Band Deutschland + Europa	planerische Vorarbeiten abgeschlossen	2/1/3			
Erlebniszentrum Biodiversität artenoah Rehau	Trägerschaft?				
Wasser 3: Sophienquelle, Grünauer Mühle, Freibad	begonnen ?	1/3	2		
Lückenschluß Perlenroute Gebiet Rehau Radwegkonzept (RK) ILE	Bau läuft, LRA	2 * 1/1/3			
Porzellan-Werksverkauf Schönwald	nicht begonnen			2/1/3	
Lückenschluß Perlenroute Gebiet Schönwald RK ILE	Bau läuft, LRA	2 * 1/1/3			
Kulturevents Sopienreuth	derzeit keine Ansatzpunkte			2/1/3	
Schönwald Porzellanbrunnen	Rahmenplan vorhanden		3	2/1	
Lückenschluß Flüsse-Radweg RK ILE	Federführung LRA	2 * 1/1/3			
Radlerhostel Regnitzlosau // //	Voruntersuchung vorhanden Dorf-Gemeindehaus negativ	2 * 1/1	3		
Weberdorf Nentschau	zurückgestellt			2	1/3
Hofmannscher Landschaftspark Grünes Band	Vorprojekt, zurückgestellt				2/1/3
Dreiländerkonzert	statt Sophienreuth			3	2/1
Konzepterstellung innerstädtische Radwegeverbindungen (Regnitzlosau, Rehau, Schönwald) RK ILE	in Arbeit	2 * 3 RK 1			
Ergänzungen/Neue Projekte:					
Themenwanderwege Premium? barrierefrei?		2/1/3			
Mountainbikerouten - Kornberg-Schönwald-Ochsenkopf			3		

 Gemeinschaftsprojekte gem. ILEK
 Neue Projekte bzw. Beteiligung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)
 Ergänzungen/Neue Projekte
 Projekte in Vorbereitung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)

Evaluierung und Ergänzung der Projekte

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein interkommunales Projekt
Soziales und kulturelles Leben		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Deutsch-tschechisches Freundschaftsprojekt am Dreiländereck						
Zusammenf. Bewerbung um Förderprojekte, Kulturförderung ... Kalender						
Kulturelle Veranstaltungen (Wechselschichten an den Orten)						
+ Sportfeste						
Technisch lernen Schule, VHS u.ä. (Feuerwehr)						
Zweisprachiger Auftritt Analog + Digital						
Jugquation			2			

→ z.B. Fußball

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	kein interkommunales Projekt
Digitalisierung		(++)	(+)	(o)	(-)	
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Zusammenarbeit in Fragen d. Digitalisierung						
Bürgerservice online						

Evaluierung Allianz Dreiländereck 2019

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	
Daseinsvorsorge		(++)	(+)	(o)	(-)	
Bürgerbus interkommunal - Regnitzlosau	Hofler Landbus, LRA Pilotprojekt läuft	1/ 3x 2				
Gewässerpflege - Artenschutz Regnitzlosau	Geo Team ab 2020	1/ 3x 2				
Beratung Gründer Rehad	Bedarf fraglich				3x	1/
Gestaltung Bahnhofsumfeld Schönwald	über LRA			1/ 3x 2		
Ergänzungen/Neue Projekte:						
Rennsteigfreies Wohnen						
Raum für Startups - Coworking space						
...						
altersgerechtes Wohnen und Leben (öfentl. Raum)						

2

Handlungsfeld	Stand:	Top-Projekt	Wichtig	Wünschenswert	zurückstellen	
Mobilität		(++)	(+)	(o)	(-)	
Bedarfpunkt artenoah	hängt von artenoah ab					
Ergänzungen/Neue Projekte:						
DPW - flexibel!						
Levestationen Plehn/Rod						
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 10px;"> <p>→ WUN/Hof</p> <p>(Gastro)</p> <p>→ Radwegkonzept</p> </div> <div> <p>1/ 3x</p> <p>2</p> <p>3x 2</p> </div> </div>						

Gemeinschaftsprojekte gem. ILEK 2010
 Neue Projekte bzw. Beteiligung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)
 Ergänzungen/Neue Projekte
 Projekte in Vorbereitung (bisher nicht im ILEK aufgeführt)

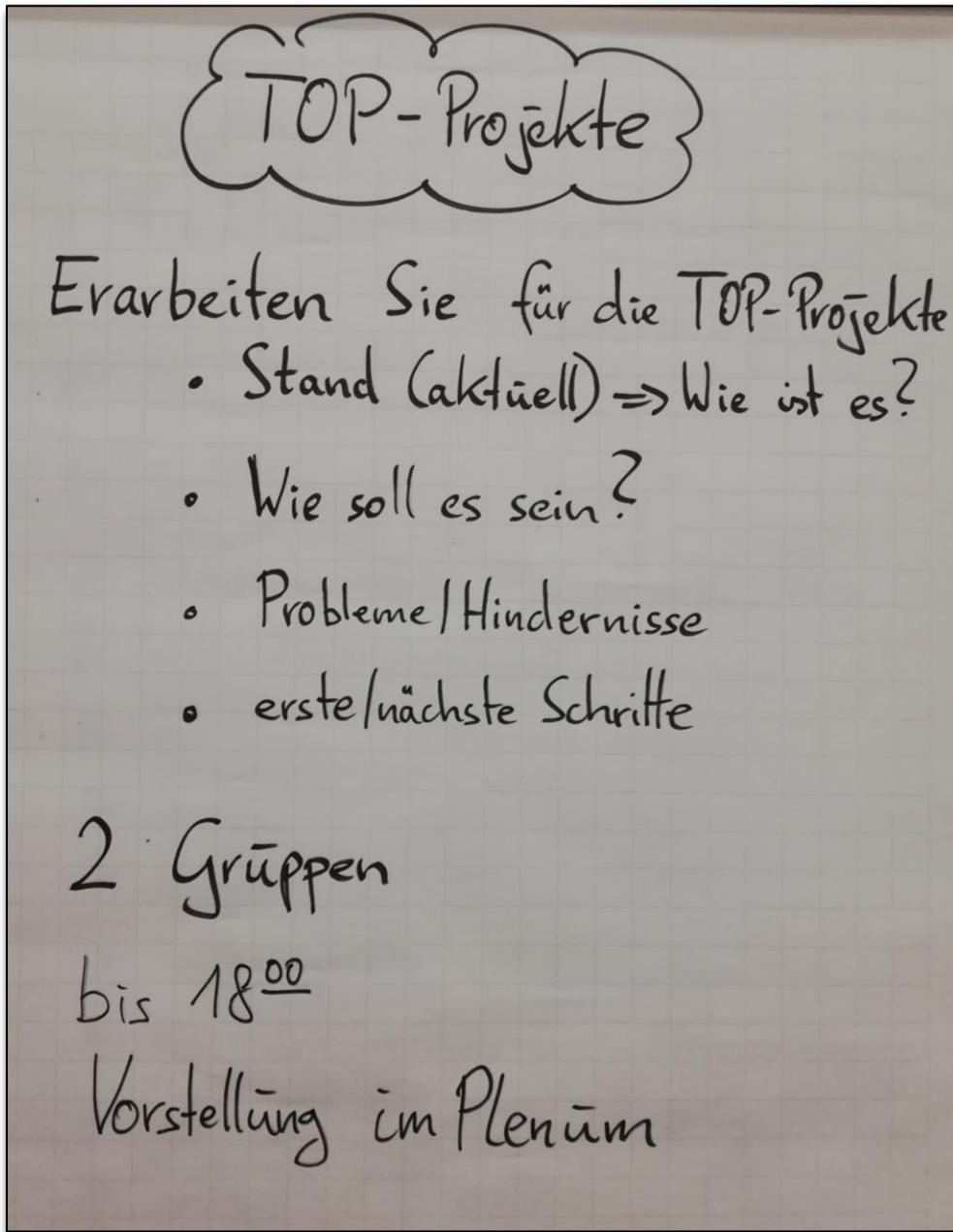
Evaluierung und Ergänzung der Projekte

Diese TOP-Projekte haben die Teilnehmer für die ILE Dreiländereck identifiziert:

TOP-Projekte ILE Dreiländereck	
Handlungsfeld	Projekt
Böhmen & Sachsen "	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Stele am Dreiländereck, <small>Erreichung, Inwertsetzung, Gestaltung</small> ▶ Länderübergreifender Veranstaltungskalender
Daseinsvorsorge	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Bürgerbus interkommunal <small>Ukr. grenzübergreifend</small> ▶ Gewässerpflege - Artenschutz Regnitz/Issau <small>Fließgewässerschutz</small> ▶ altersgerechtes Wohnen+Leben (öff. Raum) <small>WSG, barrierefreiheit</small>
Mobilität Soziales & kultur. Leben	Bewerbung von tradition
Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Kornberg + Anbindungen ▶ artenoah → evtl. HF Umwelt? ▶ Wasser³ ▶ Radwegkonzept ▶ Themenwanderwege
Regionale Kooperationen	▶ Smartphone kompartible Homepage

Konkretisierung der TOP-Projekte

Im nächsten Schritt werden die ersten TOP-Projekte konkretisiert.



TOP-Projekte

Erarbeiten Sie für die TOP-Projekte

- Stand (aktuell) => Wie ist es?
- Wie soll es sein?
- Probleme/Hindernisse
- erste/nächste Schritte

2 Gruppen

bis 18⁰⁰

Vorstellung im Plenum

Mit Hilfe der Fadenkreuzmethode wird von einer Gruppe das TOP-Projekt Themenwanderwege behandelt und erste Schritte erarbeitet.

TOP-Projekt: Themenwanderwege	
IST Es gibt vorhandene Themenwege und Angebote Bsp. Arnika, Frauentouren, Planetentour, Kochkürzel usw. Es gibt Themenwege, die noch nicht benannt sind	SOLL Übersichtliche Darstellung aller Themenwege mit den Angeboten (Sehenswürdigkeiten, Gaststube, Infrastruktur, ÖPNV usw.) Analog u. Digital, mehrsprachig Zielgruppenorientiert vermarktet Perlenwanderweg mit Gaststube
Hindernisse / Probleme Kapazität fehlt Finanzierung Infrastruktur Standards Marketing	Erste / Nächste Schritte Bestand aufnehmen und neue Themen finden Standards definieren Partner suchen (Vereine) Finanzierung klären Leistungsvermittlung Färo beauftragen

Eine zweite Gruppe befasst sich mit dem TOP-Projekt Veranstaltungskalender.

TOP - Projekt: Veranstaltungskalender

IST

- (R) in Papier / online
 - (Re) Broschüre / Report / online
 - (Sch) Papier / Kommunität / online
Fichterblick
→ grds. lokal
- Schönwald: Kommunität → mind. Fichterblick

SOLL

- kulturelles, sportliches, kirchliches Angebot + Brautraum, Feste, Märkte
- länderübergreifend
- 2-sprachig
- online mit vernünftigen Suchfunktionen
- Vernetzung mit Freizeitkalender

Hindernisse / Probleme

- Sprache / Übersetzung
- technische Komponente
- Kosten

Erste / Nächste Schritte

- Schnittstellen definieren
- Interessensbündelung
- ggf. Förderung möglich / prüfen

Thomas Müller vom ALE Oberfranken gibt einen Input zum neuen Regionalbudget.

Regionalbudget

max 10TE JLE
max 90TE ALE

- ▶ Maßnahmen zur Umsetzung ILEK ↑
- ▶ Kleinprojekt max 20TE netto // max 100TE Förd/ a
- ▶ mind. 500 € Zuwendung, 80% Förderung
- ▶ Antrag ILE an ALE
- ▶ ILE fördert, entscheidet über Förderung
- ▶ max 10TE pro Projekt
- ▶ Auswahl durch Entscheidungsgremium
↳ Behörde max 49% // hier: 3 Personen
- ▶ Auswahlkriterien durch ILE
- ▶ jährlich / 2020 + 2021
- ▶ verantwortliche Stelle → Kommune
- ▶ Durchführungsvereinbarung
- ▶ Realisierung bis Okt des Jahres ⇒ ALE
- ▶ Zuwendungsbescheid
- ▶ Auszahlung

Regionalbudget

Ideen Kleinprojekte

- ▶ Beschildung Dreiländereck Autobahn etc
Rad-/Wanderwege
- ▶ Beschilderungskonzept
- ▶ Themenwanderwegkonzept
- ▶ Potentialanalyse Radlerhostel Reyn.
- ▶ hist. Stadtrundgang Schönwald
- ▶ 20 Jahre Kunsthaus Rehau
- ▶ Sanierung Schloßportal Reyn.
- ▶ Hopfengarten Rehau
- ▶ Sophienquelle Nachbarkeitsstudie
- ▶ Veranstaltungskalender → Programmierung
- ▶ Wohnmobilstellplatz ▶ Großbäum
- ▶ Ladestation E-Bike
- ▶ Bänke, Nistkästen, Landschaftskino
- ▶ Barrierefreiheit
- ▶ FFW - Tschechischkurs

Zum Abschluss des Seminartags werden Ideen für Kleinprojekte gesammelt, die mit Hilfe des Regionalbudgets umgesetzt werden könnten.

(mögliche) Auswahlkriterien

- öffentliche Wirkung
- LEK-Erfüllung
- interkommunaler Ansatz

Kleinprojekte

- ▶ Kleinprojekte über Kommune an verantwortliche Stelle
↔ Stadt Rehau
- ▶ Eigenanteil im kommunalem Haushalt

Tagesablauf

8:30 Organisatorisches
Rückblick
Evaluierung Struktur/Orga
Bearbeitung TOP-Projekte II

12:15 Mittagessen

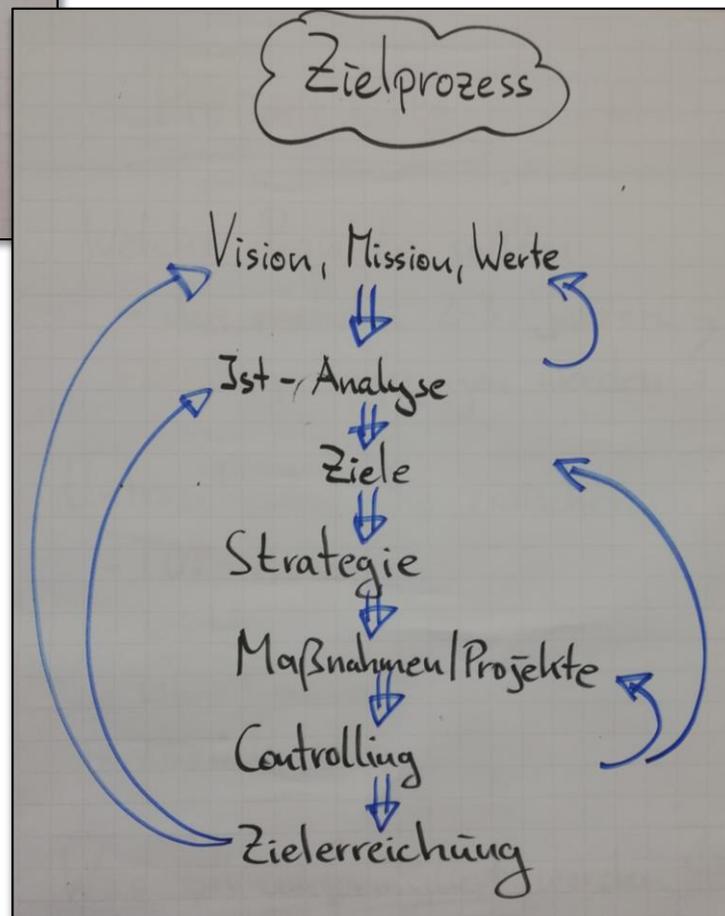
14:00 Aktionsplan

14:45 Abschlusskaffee



Der zweite Seminartag startet mit einem Rückblick auf die bisherigen Ergebnisse des Seminars.

... Dann wird der Blick in die Zukunft gerichtet und es findet eine Reflexion darüber statt, welche Ziele die ILE Dreiländereck künftig verfolgen soll.



Ziele der ILE Dreiländereck

Was sind unsere aktuellen Ziele?

Wie bisher:

- grenzübergreifende Zs.arbeit
- interkomm. Zusammenarbeit
- Plattform (Außenwirkung)

- gemeinsame Wirkung nach
innen → Bürger
+ außen → Touristen

- **Bewusstsein in der Bevölkerung**
↳ Gastronomie
↳ Arztl. Versorgung
↳ Handwerk
↳ Dienstleistungen
↳ Freizeit
↳ üsw.

über vorhandene Angebote

- Ansatz grenzübergreifende Zusammenarbeit
- momentan Konzentration auf BY
- Problem grenzübergreifende Infos

↳ weiterhin im Auge behalten

↳ Bad Elster 800

Veranstaltung

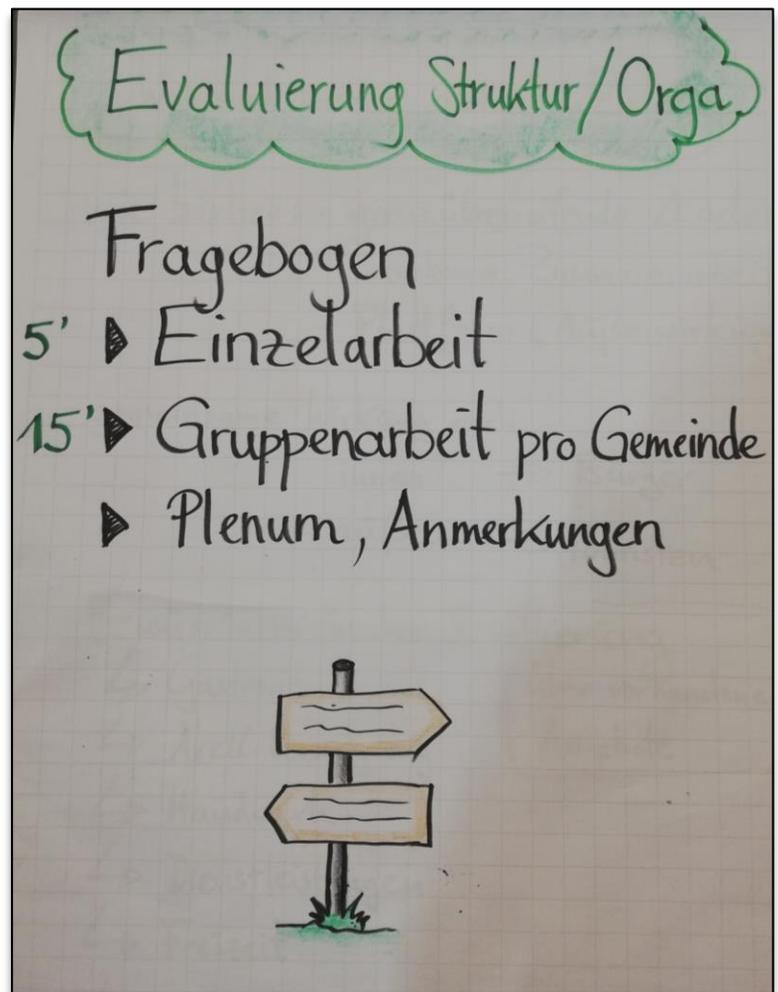
- „schöne Kontakte“ erhalten nach Sachsen/ Böhmen

Die „alten“ Ziele werden angepasst und ergänzt.

Evaluierung der Strukturen und Prozesse

Die Strukturen und die Organisationsform der ILE Dreiländereck werden in Gruppenarbeit evaluiert.

Unter den Gemeinden besteht große Einigkeit darüber, dass die bisherigen Strukturen im Wesentlichen beibehalten werden sollen.



Evaluierung des Prozesses und der Strukturen

++ Stimme ich voll zu Passt 100% Sehr hoch	0 Neutral, ja aber... was ich noch dazu sagen will...	-- Stimme ich nicht zu, passt gar nicht, sehr gering
---	--	---

Organisationsstruktur und Prozess:

ILE bringt Vorteile für alle Kommunen	///		
Ist die derzeitige Rechtsform der ILE passend?	///		
Effektivität und Qualität der Zusammenarbeit	///	/	
Aktivität der ILE	///	/	
Zusammensetzung der Lenkungsgruppe	///		
Wechsel des Ortes der Lenkungsgruppensitzung	///		
Anzahl der interkommunalen Gemeinderatssitzungen		///	
Anzahl der Lenkungsgruppen-Sitzungen	///		
Qualität/Zeitbedarf der LG-Sitzungen	///		
Wahl des ILE-Sprechers	///		
Legislaturperiode des ILE-Sprechers	///		
Ablauf der ILE-Entscheidungen	///		
Ablauf der Umsetzung von Projekten	///	+	
Einbeziehung der Gemeinderäte		///	
Information der Bürger/Öffentlichkeit über ILE-Aktivitäten	/	///	
(aktive) Einbindung der Öffentlichkeit / Bürger	///		
Brauchen wir zu bestimmten Themen neue AKs?		///	/
Patenschaften für einzelne Handlungsfelder / Projekte		///	/
Vor- und Nachbereitung der LG-Sitzungen	///		
Vernetzung des Managements ist wichtig (z.B. ILE, LKr.)	///		
Informationsweitergabe zwischen Kommune und Management	///		
Zusammenarbeit unter den Gemeinden	///		
Zusammenarbeit mit anderen Akteuren (z.B. LEADER, Regionalmanagement, Landkreis,...)		///	

Raumzuschnitt:

Passt der räumliche Zuschnitt der ILE?	///		
Ist die ILE von der Größe richtig zugeschnitten?	///		
Gibt es genug Projekte, die für alle Gemeinden einen Nutzen haben?	///		

Management:

Output (Was wurde erreicht? Projekte, Veröffentlichungen)		///	
Öffentlichkeitsarbeit und Außenwirkung		///	
Qualität der Homepage/Newsletter/Presseberichte etc.		///	
Präsenz der ILE bei Veranstaltungen	/	///	

Will eine Kommune die ILE verlassen?
 Nein Ja Wenn ja, welche?

Ist es sinnvoll, eine weitere Kommune in die ILE aufzunehmen?
 Nein Ja Wenn ja, welche? *Stand heute*

Evaluierung der Strukturen und Prozesse

Evaluierung Prozess / Strukturen

- Effektivität & Qualität d. Zs.arbeit
 - mehr möglich durch Frau Gartinger
- interkommunale GR-Sitzung
 - Vorschlag: künftig jährlich
- 5-6 Lenkungsgr.sitzungen pro Jahr à 1,5-2 h
- Legislaturperiode ILE-Sprecher
 - nach Kommunalwahl besprechen
- Einbeziehung Gemeinderäte ausbaufähig, bei Bedarf
- Info der Bürger ausbaufähig
- Einbindung Öffentlichkeit themen- / projektbezogen, war in Ordnung, bei Bedarf

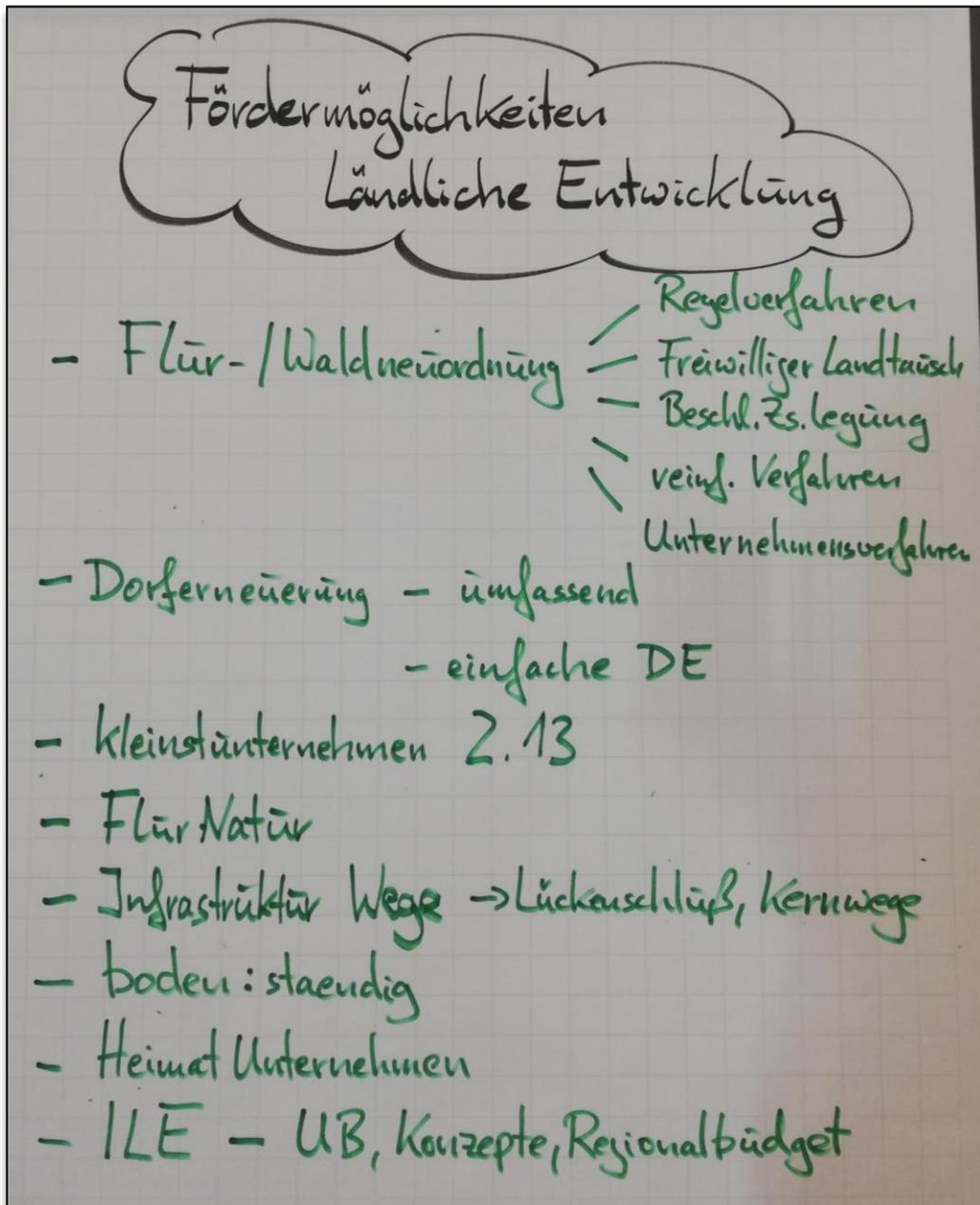
Soennecken

Herst.-Nr. 1138
Bestell.-Nr. 155 0225 02

Evaluierung der Strukturen und Prozesse

- Neue AKs ?
 - > themenbezogen, wenn notwendig
z. B. bei Themenwanderwegen
Öffentlichk. einbinden
- Zs. arbeit mit LEADER etc.
ausbaufähig
- Management
Präsenz usw. ausbaufähig
regelmäßig / anlassbezogen in Stadtrat / GR

Thomas Müller vom ALE Oberfranken informiert über die verschiedenen Fördermöglichkeiten im Rahmen der Ländlichen Entwicklung.



TOP-Projekte

Die am Vortag identifizieren TOP-Projekte werden weiter konkretisiert. Im Plenum erarbeiten die Teilnehmer die nächsten Schritte zur Umsetzung der TOP-Projekte.

Bürgerbus interkommunal

Rehau/Regnitzlosau → Pilotphase, Förderung über „Digitalisierung“
Mo-So 6-23 Uhr Bedarfsgesteuert, 3 € / Fahrt
Ziel: Anbindung Schönwald → Problem Lkr.-Grenze
↳ Lkr. ? Unterstützung durch ILE/Bgm.
Ergebnis ~~ab~~ Pilotphase abwarten → 09/20

Gewässerpflege - Artenschutz

Reg.: Fischaufstieghilfen würden gebaut, Aufzuchtstationen ✓
GEP in Arbeit, WSG

Reh./
Schönw.: Bedarf GEP, Durchgängigkeit, Quellschutz
boden: staendig
Kontakt LW

Verantwortung WWA

ggf. Einladung in ILE-Sitzung

akuter Bedarf Flußperlmuschel !

TOP-Projekte

(Stele am) Dreiländereck:

- Rolling Stele beim Stümmetz
- Vorschläge Gemeinden ✓
- vorgesehener Standort durch dt.-tschech. Grenzkommission nicht abgesegnet worden, tschech. Seite aus Naturschutzgründen abgelehnt
- Aktuelle Suche nach Lösungsmögl. mit tschech. Naturschutzbeh.
- Gesamtes Dreiländereck: ~6 versch. Infoschilder
Ziel: einheitl. Gestaltung
- Kreuzungspkt. Flüßeradweg & Wanderwege
Ziel: Schaffung v. Parkplätzen

- 3 Grundstücke in privater Hand → hat Lkr gekauft
- kein Weg nach Sachsen! nur Trampelpfad → Ziel: Wege in alle Richtungen
Man findet sich nicht zurecht
- Unterstützung durch die gesamte ILE:
→ Regionalbudget!
↳ Treffen Freunde im Herzen Europas Juni 2020
↳ Gestaltungskonzept durch Büro
grenzübergreifende Besprechung / Auswahl / Info
2011 Idee Büro Boehringer → in Lenkungsgruppe vorstellen
Steg Δ je 1 Säule pro Land?
7.1.20~~19~~²⁰ Treffen mit den tschech. BGM und
Vorstellung der Idee & evtl. Skizze
Ziel: Vorstellung des Konzepts / Gestaltungsideen im Juni

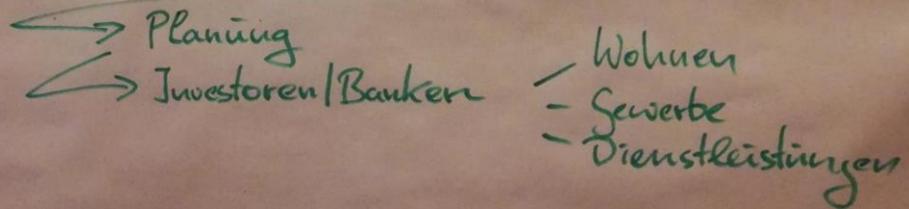
TOP-Projekte

altersgerechtes Wohnen + Leben (öff. Raum) / Barrierefreiheit

Regu: Broschüre Handwerker Umbau

Ziel: Stärke der ILE herausstellen → Mittelzentrum mit Angebot 15 TEW
↳ für Bauträger / Investor

- in allen Orten: Bedarf im öff. Raum ⇒ bei allen Projekten berücksichtigen
 - altersgerecht, auch für Familien geeignet + interessant
 - Konkrete Flächen benennen, Bedarf gemeinsam formulieren,
 - gemeinsame Bewerbung
- erster Schritt: jede Kommune benennt geeignete Flächen



Kornberg mit Anbindungen

Projekt Lkr., wird Ende 2020 fertig ("Hütte")

es fehlt Weg für Radler zum Kornberg v. Schönwald
v. Rehaun + Regu
↑
beschilderter

↳ Geoplan Radwegekonzept bis Ende Mai 2020

⇒ Finanzierung Regionalbudget?

TOP-Projekte

Radwegekonzept

- im Mai 2020 fertig → danach Planung von Beschilderungen
- siehe Projektliste!

Artenoah

- Wirtschaft- & Umweltministerium
→ Stellungnahme abwarten

Wasser³

- Perleubach → Regionalbudget
Sophienquelle Machbarkeitsstudie notwendig (Schönw.)
- Sonstige Wasserthemen definieren

- Kontaktaufnahme durch BGM Schönwald mit Eigentümer
- Kostangebot einholen

Themen^{wander}radwege

- Leistungsbeschr. Stadt Rehau formuliert
→ Büro beauftragen

Noch ein paar Eindrücke:



„Zusammenkommen ist der Anfang, Zusammenarbeiten ist der Erfolg“ (Henry Ford)

Die Zukunftsfähigkeit von Kommunen zeigt sich u.a. daran, wie die politisch Verantwortlichen mit den anstehenden Aufgaben – z. B. der Bevölkerungs-, Siedlungs- und Infrastrukturentwicklung – umgehen.

Im Seminar wurden gemeinsam die nächsten Projekte und die künftigen Handlungsschwerpunkte (TOP-Projekte) der ILE Dreiländereck definiert. Weiterhin wurden Prozess, Organisation und Raumzuschnitt evaluiert. Der Blick auf die ILE Oberes Werntal zeigt, wie gutes und kontinuierliches Arbeiten gelingen kann. Die Seminarteilnehmer haben insbesondere durch Prioritätensetzung die wichtigsten und vordringlichsten Projekte der ILE herausgearbeitet und konkretisiert. Die nächsten Schritte wurden definiert, die Ideen werden nun in dem neuen ILEK einfließen.

Der Schlüssel zum Erfolg einer guten interkommunalen Zusammenarbeit liegt im vertrauensvollen Miteinander der Bürgermeister sowie in der Einbindung der Gemeinderäte und der Bürger.

Die Seminarteilnehmer haben tolle Ideen eingebracht, Prioritäten gesetzt und vertrauensvoll miteinander gearbeitet.

Allen Beteiligten vielen Dank für die sehr gute Mitarbeit!

Die Dokumentation soll nicht nur als Arbeitshilfe dienen, sondern auch an zwei arbeitsreiche Tage in lockerer entspannter Atmosphäre erinnern.

Wir wünschen Ihnen für Ihre weitere Zusammenarbeit die notwendige Geduld, eine glückliche Hand sowie viele Ideen, Freude und Erfolg in ihrer Integrierten Ländlichen Entwicklung.

Ihre Seminarleitung



Stefanie Dümig und Johannes Krüger